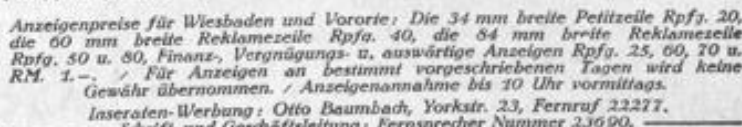


Kur- und Fremdenliste



65. Jahrgang.

Wiesbaden.

Palast. Heute Samstag findet die Premiere
reichen Tonfilms „Der Bettelstudent“ statt.

RDV, Südamerika interessiert sich für Deutschland. In den südamerikanischen Ländern, namentlich in Argentinien, ist in den letzten Jahren ein steigendes Interesse an Reisen nach Deutschland zu beobachten. Zum Teil ist das aus den engen Wirtschaftsbeziehungen mit uns zu erklären, aber was besonders erfreulich ist: Der Südamerikaner bringt daneben auch Deutschland als Touristenland, als Ziel für längere Ferienreisen zur Erholung und zum Vergnügen, wachsende Wertschätzung entgegen! Am besten beweist das — neben den steigenden Besucherzahlen aus Südamerika in deutschen Städten und Bädern — ein Blick in die Presse von Lateinamerika. Das grosse Abendblatt von Buenos Aires, „La Racon“, bringt seit längerem ständig, zweimal monatlich, eine „Pagina Alemana“, also eine

21.30 Uhr. Hotel Vier Jahreszeiten Montags 21.30 Uhr

„Deutschland-Seite“, mit interessantem aktuellen und allgemeinen Textmaterial, sowie guten Bildern aus Deutschland. Auch „La Prensa“, das argentinische Weltblatt, schenkt uns seine Aufmerksamkeit: Seit Monaten erscheinen in gewissen Abständen in seiner äusserst wirkungsvollen, vorbildlich gedruckten Kupfertiefdruck-Beilage ganze Bilderseiten mit Photos aus Deutschland. Jedesmal wird eine deutsche Stadt, ein Bad, eine bestimmte Landschaft in schönen, grossen Photos gezeigt. „La Nacion“, Buenos Aires, gab kürzlich eine gut ausgestattete Deutschland-Sondernummer heraus.

Das schillernde Wesen der Elisabeth, das Zynische, das Gedankenvolle, das verliebt Spielerrische, das Launenhafte gab Lenore Fein mit durchdringender Kraft; sie war gleich stark in der Erfassung des Charakteristischen im Spiel mit Essex und im Kampf mit Philipp; eine psychologisch auf Feinste durchgearbeitete Leistung. Herr Liertz als Essex durchaus maßvoll und glaubhaft, kindlich und strahlend jung genug. Herr Kleinert liess als Philipp erschauern mit dem grausig kalten Gemisch von Grössenwahn und religiöser Ekstase. Herr Mömber gab dem Cecil die notwendige Würde und Abgeklärtheit des Alters. Dirmoser zeigte als Bacon eine schöne maßvolle Beredsamkeit. Der Beifall war stark und rief die Darsteller wiederholt hervor.

III W.

... das dramatische Episode mit Essex, das Gegeneinanderspiel Elisabether Philipp von Spanien gegen die protestantische. Als Zwischenspiel und Überleitung: junge Plantaganet möchte so gern den Günstling und Liebhaber ersetzen — aber in ist müde, das Liebesspiel, das so lange wechslungsvoll war, ist aus. Eine Reihe, nur hier und da allzu lang ausgeführte Geschichtsbildern. Die Absicht, den Philipp-Elisabeth-Philipp in seinen Phasen und wie möglich zu machen, brachte auf eine eigenartige Idee, er stellt auf den Bühnen nebeneinander und übereinander Schauplätze gleichzeitig dar, links rechts England und lässt auf diese ungezogenen etwas befremdend-wirkende Art die Verücktheit des Gottesdieners Philipp von fromm-erstarrten Hofes mit der praktischen Politik und dem klaren kühlen der Königin und ihrer Räte zusammenprallen in einer oft seltsamen Dis-

Kurhaus Wiesbaden**Samstag, den 14. März 1931.**

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

Vortragsfolge:

1. Ungarische Lustspiel-Ouvertüre . . . Kéler-Béla
2. Ghazi, türkisches Intermezzo . . . L. Siede
3. Eine Sängerfahrt nach Wien, Potpourri . . . B. Silving
4. Lied aus der Operette „Das Land des Lächelns“ . . . F. Lehár
5. Barcarole, Walzer . . . E. Waldteufel
6. Hindenburg-Marsch . . . O. Petras

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Kapellmeister Paul Dörrie

Vortragsfolge:

1. Ouverture zur Oper „Alessandro Stradella“ . . . F. v. Flotow
 2. Danza delle Ore aus der Oper „La Gioconda“ . . . A. Ponchielli
 3. Ouverture zur Oper „Die sizilianische Vesper“ . . . G. Verdi
 4. Angelus, für Streichorchester . . . F. Liszt
 5. Scherzo-Valse aus der Oper „Boabdil“ . . . M. Moszkowsky
 6. Fantasie aus der Oper „Eugen Onegin“ . . . P. Tschaikowsky
- Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Symphonie-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Carl Schuricht

Vortragsfolge:

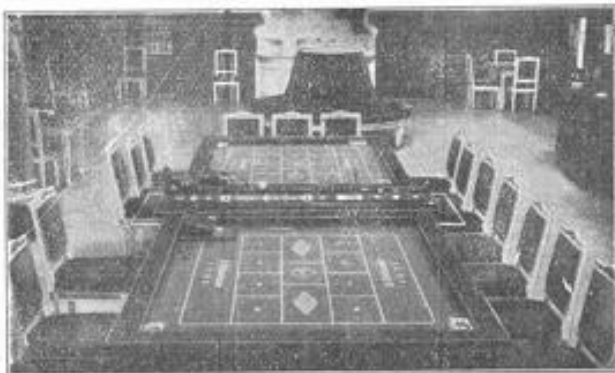
1. J. Haydn: Symphonie Nr. 10, D-dur
 - a) Adagio — Allegro spiritoso
 - b) Capriccio
 - c) Menuett: Allegretto
 - d) Finale: Allegro con spirito
2. W. A. Mozart: Serenata Notturmo, D-dur, für ein Solo-Streich-Orchester, Streich-Quintett und Pauken
 - a) Marcia
 - b) Menuetto
 - c) Rondo

Solisten:

Konzertmeister Rud. Bergmann, Violine
 Konzertmeister Rud. Schöne, Violine
 Konzertmeister Otto Niesch, Viola
 Kammermusiker Max Schildbach, Cello
 Kammermusiker Karl Supper, Kontra-Bass

3. Joh. Brahms: Symphonie Nr. 3, F-dur, op. 90
 - a) Allegro con brio
 - b) Andante
 - c) Poco Allegretto
 - d) Allegro — un poco sostenuto

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.



Samstags u. Sonntags das interessante

Gesellschaftsspiel im Kurhaus

mit Einsätzen von 1.— bis 30.— RM.
 Bis 14fache Auszahlung im Gewinnfalle.
 Spielzeit: 17 bis 19 Uhr und ab 21 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden
Grosses HausSamstag, den 14. März 1931.
73. Vorstellung.

23. Vorstellung. Stammreihe E.

Elisabeth von England.

Schauspiel von Ferdinand Bruckner.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen in England:

Elisabeth von England Lenore Fein
 Cecil August Mombert
 Essex Maurus Liertz
 Bacon Herbert Dirmoser
 Northumberland Hilmar Manders
 Southampton B. von Heyden
 Mountjoy Gustav Albert
 Walsingham Paul Wiegner
 Suffolk Guido Lehmann
 Coke Gustav Schwab
 Gresham Paul Gerhards
 Plantagenet Peter Blanck
 Morland Kurt Sellnick
 Lady Anne Ottilie Gerhäuser
 Lady Mary Olly Heidenreich
 Stimme des Erzbischofs Gustav Schwab
 Matrose Otto Brenner
 Wachen Heinrich Weyrauch
 Ferdinand Wenzel
 Hofdamen Herta Ritter
 Gretel Heiden

Volk, Leibwachen, Bewaffnete.

Personen in Spanien:

Philipp von Spanien Robert Kleinert
 Isabella Alice Treff
 Espinoza Frank Falkner
 Mariana S. J. Gustav Albert
 Idiaquez Hilma Manders

Granden und Mönche.

1. Bild: Zimmer der Elisabeth; 2. Bild: Zimmer bei Essex;
 3. Bild: Zimmer der Elisabeth; 4. Bild: Kleiner Kronrat;
 5. Bild: Taverne; 6. Bild: Im Schloss und im Park;
 7. Bild: Zimmer Philipps im Escorial in Spanien und
 Kronrat in England; 8. Bild: Zimmer der Elisabeth;
 9. Bild: Die St. Paulskirche in London und S. Lorenzo im
 Escorial; 10. Bild: Hof im Tower; 11. Bild: Englischer
 Kronrat; 12. Bild: Zimmer der Elisabeth und Zimmer
 Philipps im Escorial.

Bühnenmusik: Werner Wemheuer.

Bühnenbilder: Gustav Singer.

Technische Einrichtung: Theodor Schleim.

Kostüme: Theodor Lankers.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende nach 22.15 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden
Kleines Haus

Samstag, den 14. März 1931.

73. Vorstellung.

Bei aufgehobenen Stammreihen.

Zum ersten Male:

Peppina.

Operette in 3 Akten. Musik von . . .

Text von Rudolf Oesterreich.

Spielleitung: Bernhard Herrmann.

Musikalische Leitung: Willy . . .

Personen:

Graf Harry Ebersbach
 Graf Gerhard Ebersbach,
 Justizrat, sein Bruder
 Yvonne
 Gustav Tiger, Bankbeamter
 Maria Müller, Stenotypistin
 Peppina Müller
 Martin, Diener bei Harry
 Ort: Die Villa des Grafen Harry Ebersbach,
 einer Großstadt.
 Tänze: Ritta Rokst.

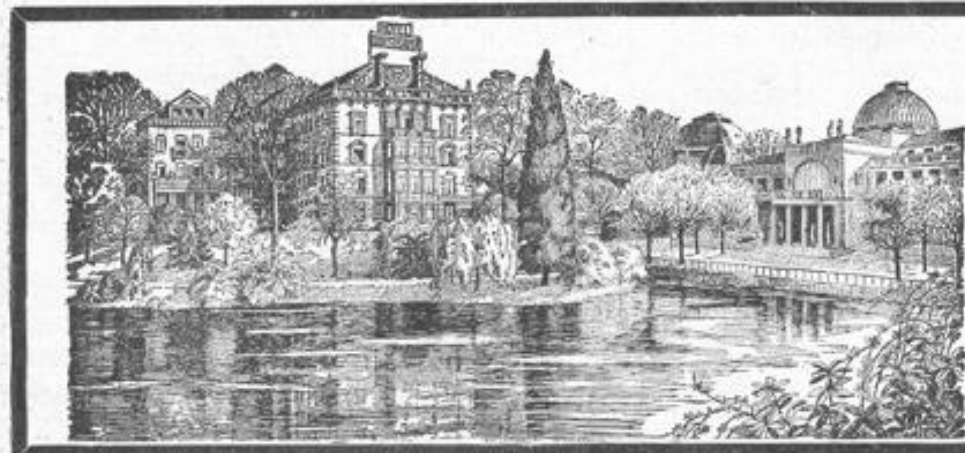
Bühnenbild: Friedr. Schleim. Kostüme: . . .
Anfang 20 Uhr.**Auto-Ausflüge**
mit Kur-Autobussen und
(Nur bei Beteiligung von 10 Personen)

Ziel der Fahrt	Fahrtpreis
Samstag:	
Mainz, Stadtrundfahrt	2.00
Königstein/Bad-Soden	4.50
Kloster Eberbach	4.00
Rüdesheim, Nationaldenkmal	5.50
Täglich:	
Rund um Wiesbaden	2.50

Belegen der Plätze durch: Autobüro-
 Wilhelmstrasse, Tel. 28001 u. 28002
 J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56
 & Schottenfels, Webergasse 3, Tel.
 Thos. Cook & Son, Wilhelmstrasse 42, Tel.
 Amerika-Linie, Kaiser Friedrich-Platz 1
 L. Rettenmayer, Kaiser Friedrich-Platz 1
 J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade
 Tel. 27224; August Engel, Filiale Rüdiger
 Fromholz, Kranzplatz 3 neben Palast
 E. Rapp, Taunusstrasse 9 gegenüber
 Kochbrunnen, Tel. 24893; Zigarrenge-
 strasse 2, Tel. 25312.

**Das Wiesbadener
Badeblatt**
das amtliche Organ der Kur
erscheint täglich

ist daher der beste und täglich
 aller Besucher Wiesbadens
 Kurleben.

**HOTEL QUISISANA**

Parkstrasse 5 und Erathstrasse

Ruhige und doch zentrale Lage, abseits von geräuschvollem

Verkehr. 120 Zimmer mit fließendem Wasser und Telefon.

40 Badezimmer, Thermalbäder auf jedem Stock. Gute Küche

mit erstklassiger Pension von 13 Mk. an.

Diät nach ärztlicher Vorschrift.

Wiesbadener Kurdiät.

Vorteilhafte Wintervereinbarung.

Wiesbadener Felsenkeller-Bieraus Malz und
ein vorzügliches**VILLEN**Geschäftshäuser
EtagenhäuserVorteilhafte
Gelegenheitskäufe!**Schottenfels**

Gegr. 1875

Theater-Kolonnade 29/35

Fremdenliste.

Eintragungen vom 13. März 1931.
namen bedeutet: als Passant
angemeldet.

A.	
New York	Hotel Nassau
München	Rose
Fr. m. Fr. New York	Quisisana
Fr. Middelast	Kapellenstr. 33 p.
Heideberg	Union
B.	
Fr. m. Fr. Treibow	Hotel Nassau
Fr. Mainz	Zur Stadt Ems
Fr. m. Tocht.	Darmstadt
Fr. Krefeld	Englischer Hof
Fr. Fr. Oberkaufungen	Grüner Wald
Fr. Berlin	Schützenhof
Fr. m. Fam. Osnabrück	Grüner Wald
Fr. Studienrat, Gotha	Schwarzer Bock
	Hotel Berg
D.	
Fr. m. Fr. Hamburg, Palast-H.	
Fr. London	Hotel Nizza
Fr. Helbra	Bismarckring 16
Fr. Elberfeld	Grüner Wald
Fr. Obergang	Heideberg
Fr. Hamburg-Wandsbek	Evang. Hospiz
Fr. Zollinsp. Linsburg	Hotel Reichspost-Reichshof
Fr. Bremen	Zur Stadt Biebrich
Fr. Genf	Grüner Wald
	Zwei Böcke
E.	
Fr. Prof. Eisleben	Pariser Hof
Fr. Kommerzienrat, München	
Fr. Stuttgart	Rose
Fr. Ihringhausen	Hotel Vogel
Fr. Beningen	Schützenhof
	Hotel Berg
F.	
Fr. m. Fr. Koblenz	Hotel Reichspost-Reichshof
Fr. Herford	Weisses Ross
Fr. Godesberg	Grüner Wald
Fr. A. Hr. Berlin	Hotel Berg
G.	
Fr. Bielefeld	Zentral-Hotel
Fr. m. Fr. Paris, Neuer Adler	
Fr. Offenbach	Zur Stadt Ems
Fr. Verleger Dr. Berlin	
Fr. Hr. Essen	Hansa-Hotel
Fr. Hr. Essen	Sanat. Nerotal
H.	
Fr. K. Hr. Frankfurt	Union

*Hassfurter, E. Hr. Reichsbahndir.	Viktoria-Hotel
Nürnberg	
Hausmann, S. Hr. m. Fr. Kitzingen	Englischer Hof
*Hecken, F. Hr. Nürnberg	Zur Stadt Ems
v. Heeringen, E. Hr. Charlottenburg	D.O.B.-Heim, Leberberg 9
Heidemann, E. Hr. Gelsenkirchen	Bismarckring 16
*Heidrich, P. Hr. Hamburg	Hansa-Hotel
Heilberg, S. Hr. Herne	Schwarzer Bock
Heufel, A. Hr. m. Fr. Salzhausen (Oberh.)	Privathotel Albany
*Höing, R. Hr. Ing. Essen, Evang. Hospiz	Römerbad
Hosiason, A. Hr. Riga	Römerbad
Hugel, K. Hr. Dr. med. m. Fr.	Römerbad
Bad Münster a. St.	Hansa-Hotel
*Huszár, L. Hr. Budapest	
J.	
*Jostmeyer, J. u. H., 2 Hrn. Stud.	Idstein
	Karlsdorf
K.	
Kahn, J. Fr. Amsterdam	Rose
*Katz, L. Hr. Konstanz	Grüner Wald
Keim, P. Fr. Kassel	Kölnischer Hof
*Kellermann, J. Hr. Nürnberg	Zur Stadt Ems
*Kempen, A. Hr. Frankfurt, Z. Stadt Ems	
Kessler, A. Fr. Freising	Pariser Hof
*Kleinmann, W. Hr. Dir. Essen	Viktoria-Hotel
*Klien, E. Hr. Dr. Stuttgart	Rose
*Knips, M. Hr. Kassel	Einhorn
*Koch, F. Hr. Amtsgerichtsdirektor Dr. Zürich	Bellevue
*Körregaard, W. Hr. m. Fr. Hamburg	Metropole
*Konrad, M. Fr. Köln	Rhein-Hotel
Kost, C. F. Hr. Fabrikdir. Dr. Köln	Kaiserhof
*Krantz, H. Fr. Berlin-Friedenau	Evang. Hospiz
Kreglinger, A. Fr. Antwerpen	Vier Jahreszeiten
*Künsemüller, H. Hr. Fabrikbes. Berlin	Rose
*Kuhlmann, A. Hr. Hannover	Zentral-H.
Kunel, S. Fr. Kassel	Kölnischer Hof
*Kupfrian, F. Hr. Bürgermeister	Evang. Hospiz
Dillenburg	
L.	
Lachreudt, H. Hr. Zahnarzt Dr. m. Fr.	Schwarzer Bock
Langen	
Lamers, T. Fr. Dr. Kohlscheid	Schwarzer Bock
*Lang, A. Hr. München	Grüner Wald
*Lehmann, A. Hr. Berlin	Hansa-Hotel
Lenz, E. Hr. Hamburg	Rheinstr. 17
*Leuchs, M. Hr. Reichsbahnoberrinsp.	Friedrichstr. 31
Nürnberg	Quisisana
Leave, G. Fr. New York	
*Liefereken, B. C. Hr. Brummen	Viktoria-Hotel
*Lön, F. Hr. Wien	Bayrischer Hof
*Lohse, H. Hr. Reichsbahndir. Hannover	Viktoria-Hotel
Luz, E. Hr. m. Tocht. Freudenstadt	Kaiserhof

M.	
Margulies, E. Fr. Dr. Berlin	Sanatorium Dr. Guradze
*Maurer, A. Hr. Neustadt (Haardt)	Karlsdorf
Müller, A. Hr. Adorf	Schützenhof
*Müller, C. Hr. Elberfeld	Einhorn
N.	
*Naglitsch, R. Hr. Dresden, Grüner Wald	
P.	
*v. Pelet, Fr. Frankfurt a. M.	Vier Jahreszeiten
Peterson, W. Hr. Dir. Essen, Hotel Nassau	
*Phul, P. Hr. Ing. Köln	Rhein-Hotel
*Poelmann, F. Hr. Reichsbahndir.	Viktoria-Hotel
Würzburg	
Pott, A. Hr. Generaldir. Essen	Hotel Nassau
*Preisfeld, R. Hr. Dr. med. Erlangen	Luisenpark
Prochnon, A. Fr. u. Schwester M. Fritzsche,	Finsterwalde
	Sanatorium Prof. Dr. Determann
R.	
*Rincken, P. Hr. Sinn	Taunus-Hotel
Ringart, M. Fr. Lodz	Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski
*Ringert, M. Fr. Lodz	Römerbad
*Roders, O. Hr. Fabrikbes. Soltau	Rose
Rothig, C. Hr. Hannover	Römerbad
*Rotman, M. Hr. Nicaires	Grüner Wald
*Rubach, K. Hr. Lübeck	Weisses Ross
Rumswinkel, M. Fr. Berlin	
Ryterski, B. Hr. Bromberg	Bismarckring 16
S.	
Sachs, H. Hr. Bonn	Weisses Ross
*Salomon, W. Hr. Düsseldorf	Grüner Wald
Scarlsbrick, F. Fr. Dahme (Meckl.)	Viktoriastrasse 7
*Schäfer, H. Hr. Eisenach	Friedrichshof
*Scheffler, P. Hr. m. Fr. Berlin	H. Petri
*Scheu, O. Hr. Erbach	Hotel Berg
Scheurer, K. Hr. m. Tocht. Düve, Union	
*Schicker, H. Hr. Dir. Stuttgart	Viktoria-Hotel
*von Schiller, H. Hr. Luftschiffführer,	Friedrichshafen a. B.
D.O.B.-Heim, Leberberg 9	
Schmick, F. C. Hr. Dr. m. Fr. Berlin	Weisses Ross
*Schoener, W. Hr. St. Magnus	Grüner Wald
*Schöniger, J. Hr. Erfurt	Zentral-Hotel
*Schönsiegel, P. Hr. St. Ingbert	H. Berg
*Schomann, G. A. Hr. Berlin, Grüner Wald	
*Graf v. Schweinitz, E. Hr. Dieblich	Vier Jahreszeiten
*Seliger, R. Hr. Musikschaffsteller, Berlin	Grüner Wald
*Siewczynski, F. Hr. Berlin, Grüner Wald	
*Silbiger, F. Hr. Berlin	Grüner Wald
Stack, D. Fr. London	Hotel Nizza
Stackman, M. Hr. m. Fr. New York	Hotel Nassau
*Steiner, G. Hr. Godesberg a. Rh.	Zur Stadt Biebrich

*Sternweiler, L. Hr. Freiburg i. Br.	Friedrichshof
Stiefel, A. Hr. Düsseldorf	Schwarzer Bock
*Strauss, L. Hr. Düsseldorf, Grüner Wald	
Strauss, O. Hr. Köln	Schwarzer Bock
*Strauss, F. Hr. Willmerod	Hotel Berg
van Studnitz, E. Fr. Magnitz	Schwarzer Bock
(Kr. Breslau)	
T.	
*Tedesco, R. Hr. Hamburg	Hotel Berg
Teuerkorn, T. Hr. Saarbrücken	Schwarzer Bock
Tomhofer, B. Hr. Duisburg	Bismarckring 16
*Treibe, P. Hr. Dir. Essen, Viktoria-Hotel	
*Triller, H. Hr. Hagen	Grüner Wald
U.	
*Uffhausen, W. W. Hr. Düsseldorf	Hansa-Hotel
*Urbst, K. Hr. m. Fr. Mannheim	Friedrichshof
V.	
Volbach, F. Hr. Prof. Dr. m. Fr.	Schwarzer Bock
Münster i. W.	
W.	
*Walden, F. Hr. Wien	Rhein-Hotel
*Weckery, H. Hr. Danzig	Rose
*Weigel, R. Hr. Karlsruhe	Hotel Vogel
*Weyermann, V. Hr. Bonn	Grüner Wald
Weigand, O. Hr. Apothekenbes. m. Fr.	Schwarzer Bock
Saarbrücken	
*Wicking, F. Fr. Krim.-Pol.-Rat, Berlin	Hotel Berg
*Widmann, C. H. Hr. Hamburg	Einhorn
Wiekling, F. Fr. Krim.-Pol.-Rat, Berlin	Quisisana
Wolf, G. Hr. New York	Hotel Nassau
Wolff, G. Fr. Düsseldorf, Englischer Hof	
Wolff, H. Hr. m. Tocht. Köln, Pariser Hof	
*Wudak, E. Hr. Rückersdorf	Hotel Berg
Wüst, K. Hr. Stuttgart	Weisses Ross
Z.	
*Zippreil, O. Hr. Regierungsrat,	Münster i. W. H. Reichspost-Reichshof
*Zohar, F. Hr. Celje	Luisenpark
*Zühlke, P. Hr. Oberschulrat Dr. Kassel	Hansa-Hotel
Zschau, G. Fr. Wurzen	
Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski	

Im Interesse der Fremden, der Hotels und des Verlages ist es von grösster Wichtigkeit, die Fremdenzettel deutlich zu schreiben. Nur so lassen sich Reklamationen seitens der Kurgäste vermeiden.
Die Geschäftsst. d. Badeblattes.

Sport und Spiele in Wiesbaden

Ein Wegweiser für unsere Kurgäste

Tennis:	Spielplätze Nerotal: Tennis- und Hockeyklub, Geschäftsstelle „Hotel Metropol“. Tennislehrer: C. Becker
	Spielplätze Blumenwiese: Tennisklub „Blau-Weiss“, Geschäftsstelle Wörthstrasse 3. Tennislehrer: A. C. Becker
	Spielplätze Landesdenkmal: Tennisklub „Grün-Weiss“ Biebrich-Wiesbaden
	Tennishalle (Hotel Rose) Bingertstrasse
Golf:	Grosser Golfplatz, 9 Löcher, am Chausseehaus, Wiesbadener Golfklub, Paulinenstrasse 5
	Klein-Golfplatz, auf der Wiese hinter dem Kurhaus
Hockey:	Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub, Hotel Metropol
Reitsport:	Wiesbadener Reit- und Fahrklub, Geschäftsstelle: Kurhaus Tattersall Weiss
Autosport:	Wiesbadener Automobilklub, Sonnenberger Strasse 27
	Rheinischer Motorsportklub, Webergasse 14
	Nassauischer Autoklub, Langgasse 5 (Höhn)
Fechten:	Wiesbadener Fechtklub, Geschäftsstelle: Oranienstrasse 50
Rudern-Paddeln:	Rudergesellschaft Wiesbaden
	Kanu-Club Wiesbaden-Biebrich
Schießstände:	Wiesbadener Schützengesellschaft, Schützenhaus an der Fasanerie

Schwimmen:

Wiesbadener Schwimmklub: Viktoria-Bad
Kaiser-Friedrich-Bad

Fussball — Handball:

Sportverein Wiesbaden, Bärenstr. 6.
Sportplatz: Frankfurter Strasse

Luftsport:

Mittelrheinischer Verein f. Luftfahrt e. V. Wilhelmstr. 15

Motorflugsport:

Eigene Fliegerschule und Übungsstelle im Flughafen Erbenheim.

Segelflugsport:

Ausbildung im Fluggelände mit Halle nördlich der Platte.

Freiballonsport:

Freiballonaufstiege.

Wandersport:

An sämtlichen Sportarten können Kurtrennde teilnehmen.

Wandersport:

Gesellschaftsspaziergänge der Kurverwaltung in die Umgebung. Dienstag u. Freitag 14.30 Uhr ab Kurhaus. 0.50 Mk. pro Person.

Bridge:

Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr

Gesellschaftsspiel:

Hotel Metropol: Montag und Donnerstag ab 16 Uhr

Schach:

Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Kegelsport:

Mittwoch und Samstag abends

Schach:

Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Kegelsport:

Verb. Wiesbadener Kegelgesellschaften E. V. Kegelsporthaus mit 6 nebeneinanderliegenden Bahnen, Waldstr. 111.

Reinsbank Wiesbaden

Gebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7
55 Zweigstellen in allen Vororten

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

- Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und Scheckverkehr.
- Günstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen.
- Erladigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunftserteilung.

Immobilien -

vermietungen

J. Chr. Glücklich

Wilhelmstr. 56, gegr. 1862
R. D. M.
Telefon 26656 u. 25865

Städtische Badhäuser

Kaiser-Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium
Langgasse 38/40

1. Thermal-, Süßwasserbäder, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder, Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr.
2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr.
3. Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopfbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr, und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitags vormittags geschlossen.)
4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr.
5. Inhalationen werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Badhaus zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8 bis 13 Uhr und 18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr.

Sonn- und Feiertags geschlossen.

Städt. Schwimmbadbetrieb

(Augusta-Viktoria-Bad)

Viktoriastrasse 2

Badezeiten für Frauen und Mädchen:

Montags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 21 Uhr.
(18 bis 21 Uhr Volksabend.)

Donnerstags von 9½ bis 12½ Uhr und 14 bis 19 Uhr.
Samstags von 9½ bis 12½ Uhr.

Badezeiten für Männer und Knaben:

Dienstags, Mittwochs und Freitags von 14 bis 19 Uhr.
Samstags von 14 bis 21 Uhr. (18 bis 21 Uhr Volksabend.)
Sonntags von 8 bis 12 Uhr.

Das sagt Ihnen der Arzt:

Den ersten Abschnitt (1.—5. Tag) bildet der Zustand anfänglicher Erschlaffung. • Das zweite Stadium (6.—12. Tag) bildet die erste vermeintliche Besserung. • Im dritten Stadium (13.—22. Tag) macht sich die Reaktion der Kur bemerkbar. • Erst der vierte Abschnitt der Kur bringt die zunehmende Besserung und Heilung.

Daher keine zu kurzen Badekuren!

Jeder Besucher Wiesbadens

versieht sich vor der Abreise mit
**Wiesbadener Natürl.
Kochbrunnen-Quellsalz
und Pastillen**

gegen Katarrhe, Husten, Heiserkeit,
Verschleimung, Grippe, Magen-,
Darm- und Verdauungsstörungen.



Preis: Quellsalz 2.50 Mk. per Glas
Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

Am Kochbrunnen, im „Badeblatt“-Büro, im Städt.
Kaiser-Friedrich-Bad und in allen Apotheken und
Drogerien.

Für unsere Mütter - für unsere Jugend!



Die neuen deutschen Wohlfahrtsbriefmarken
Gültig bis 30. Juni 1931

Vier Jahreszeiten

MONTAGS 21.30 Uhr

HAUSBALL

(Gesellschaftsanzug erforderlich)

Gäste aus anderen Häusern nach Eintrag in die
Ball-Liste stets willkommen

MITTWOCHS und SAMSTAGS 16.30 Uhr

TANZ-TEE

Hausorchester: OTTO SCHILLINGER

Vier Jahreszeiten

Röderstraße 39

Bobbefränkeltche

Die gemütlichste Bierstube

Gartenlokal

Reichelbräu

Hell Dunkel Bod

Das vorzügliche Kulmbacher Bier

Inh. W. Klapdohr

früher Bad Kreuznach

Konditorei u. Café Fr. Blum

Wilhelmstrasse 46

Gegründet 1878

Von jedem Fremden besucht!

Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten, Wiesbad. Pflaumen

Seit 52 Jahren das feine Bestellgeschäft

Versand nach auswärts Lieferung zu allen Festlichkeiten
Vornehme, behagliche Räume Frühstückstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Bäder für Paare

Brunnenkuren



Hotel Adler

Pension einschl. Kurbad von 24 bis 28 Mk. pro Woche
Langgasse 42, am Kaiser-Friedrich-Bad

Hotel u. Badhaus

Goldenes

schön eingerichtete Zimmer mit
fließendem Wasser

Thermalbäder

aus eigenen Quellen

Badhalle und Bäder vollständig
Passantenbäder

HOTEL N

Frankfurter Str. 28

Modernes Haus Mäßige Preise

Schöne Gesellschaftsräume / Garten

Thermalbäder, Garage Besitzer

Pension Villa H

22 Frankfurter Str.

Tel. 231 72

Jede Diät.

Plato z. z. z.

FRIEDRICHSTRASSE

Dienstag und Freitag